

SG Weh-Su-Var - TKW Nienburg III 3:0

Im zweiten Spiel des Heimspieltages musste sich SG Weh-Su-Var gegen TKW Nienburg III beweisen.

Nach dem gewonnenen Spiel gegen VG Münchehagen/Hagenburg (3:2) gelang es der SG im zweiten Spiel zuerst nicht, in das Spiel zu finden. So führten zu viele Eigenfehler seitens der Heimmannschaft dazu, dass sie sich nicht gegen die vermeintlich schwächere Mannschaft durchsetzen konnte und sich der Gast des Öfteren eine Zweipunkte-Führung herauspielen konnte (8:10, 13:15, 16:18). Ein variabler Angriff von [Tanja Tinnemeier](#) und [Katharina Schafner](#) sowie eine gute Annahme von [Désirée Reuter](#) verhinderten einen höheren Rückstand. Zum Ende des Satzes ging dann die SG Weh-Su-Var zum ersten Mal in Führung (22:19), doch konnte TKW noch einmal ausgleichen (22:22), bevor der Satz schlussendlich an die Heimmannschaft ging (25:22).

Dank eines guten Stellspiels von [Wiebke Rohlf](#)s und der daraus resultierenden variablen Angriffe gelang es der heimischen Mannschaft am Anfang des zweiten Satzes in Führung zu gehen (2:0, 4:2). Doch wurde diese Führung schnell wieder von TKW Nienburg ausgeglichen (6:6). Daraufhin lieferten sich die beiden Mannschaften ein Kopf an Kopf-Rennen (8:7, 12:12), bis die SG durch einen guten Angriff und eine konstante Annahme erneut die Führung übernahm (15:12, 20:14). [Tanja Tinnemeier](#) beendete den zweiten Satz dann – nach nur 17 Minuten – durch ihre druckvollen Aufgaben (4 Punkte, 25:16).

Im dritten und letzten Satz kam dann [Kristina Wolters](#) für [Andrea Hoyer](#) auf die Position 4. Auch in diesem Satz startete die Heimmannschaft gut und konnte sich mit 5:2 absetzen. Diese Führung wurde über weite Teile des Satzes bewahrt (10:7, 17:14), ausschlaggebend hierfür waren die erneut guten Angriffe von [Katharina Schafner](#) und [Tanja Tinnemeier](#). Doch dann glich die Gastmannschaft mit ihrer guten Abwehr und zu vieler Eigenfehler seitens der SG Weh-Su-Var aus (19:19). Die beiden Mannschaften lieferten sich wieder ein Kopf an Kopf-Rennen (23:23). Bei ihren Aufgaben behielt [Kristina Wolters](#) die Nerven, sodass auch der dritte Satz an die Heimmannschaft ging (25:23) und sie somit TKW Nienburg III mit 3:0 besiegten.

Spielerinnen: Andrea Hoyer, Désirée Reuter, Wiebke Rohlf, Anna Schafner, Katharina Schafner, Tanja Tinnemeier, Kristina Wolters und Janina Meyer